



Die Mediengruppe Bayern präsentiert die Veranstaltungsreihe

MENSCHEN in EUROPA



30 JAHRE



MEDIENGRUPPE BAYERN



16



19



14



15

INHALT

- 3 EDITORIAL
Angelika Diekmann, Verlegerin und Initiatorin
von MENSCHEN in EUROPA
- 4 ZUM JUBILÄUM
Grußworte und Glückwünsche
- 6 KULTUR
Alles Hape – ein Abend mit Kerkeling
- 8 AUSSTELLUNG
Internationale Künstler bei MENSCHEN in EUROPA
- 13 KINDER
Abrakadabra – eine Welt voll Zauber und Magie
- 14 GESUNDHEIT
Länger gesund leben – Wunsch oder Wirklichkeit?
- 16 KLIMA
Klima, Kosten, Konsequenzen – Wege in eine
lebenswertere Zukunft
- 18 KUNST
Wieviel Freiheit braucht die Kunst?
- 20 CHARITY
Zwei Herzen – eine Bühne:
Jana Ina & Giovanni Zarrella
- 22 WIRTSCHAFT
Wirtschaftswende – nur ein Versprechen?
- 24 RÜCKBLICK
30 Jahre MENSCHEN in EUROPA in Bildern
- 28 INTERNATIONALER VOLKSMUSIKTAG
Meine Heimat – Unser Europa
- 32 MENSCHEN IN EUROPA
Programm 2026

IMPRESSUM

Herausgeber Passauer Neue Presse GmbH
Medienstraße 5 · 94036 Passau

MENSCHEN in EUROPA
ist eine Veranstaltungsreihe der Mediengruppe Bayern
Tel. +49-(0)851-802-202
www.menschen-in-europa.de
info-mie@mgbayern.de

Projektleitung Barbara Eichberger

Redaktion Markus Berer

Design/Produktion Alexandra Steiner

Druck pnp.druck GmbH, Passau

Fotos Titel, Seite 2: Michael Zargarinejad | Presse- und
Informationsamt der Bundesregierung | Sachse-Grimm
UNICEF | Giulio Coscia | Gerald von Foris | Christian O.
Bruch | Markus Hintzen | Sebastian Bahr

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



die renommierte Veranstaltungsreihe
MENSCHEN in EUROPA feiert im Herbst
ihr 30-jähriges Jubiläum.

Mit dem Fall des Eisernen Vorhangs lag Pas-
sau, lag unsere Mediengruppe im Jahr 1996
plötzlich mitten im neuen freien Europa. Für
uns als Verlagshaus war dies ein Anlass die
innereuropäische Völkerverständigung voran-
zutreiben.

Unser persönliches Engagement hat die
jährlich im Herbst stattfindende Veranstaltun-
gsreihe MENSCHEN in EUROPA seit nunmehr
30 Jahren zu einem festen Bestandteil unserer
Unternehmensphilosophie werden lassen.
Eine schwächelnde Wirtschaft, geopolitische
Krisen und Konsequenzen der Klimakatastro-
phe prägen unsere Zeit. Aber gerade in Zeiten
großer gesellschaftlicher Herausforderungen
eröffnet der gemeinsame Austausch neue
Perspektiven. Seit 30 Jahren lebt die Veran-
staltungsreihe von Menschen, die unter-
schiedliche Perspektiven einbringen, Debatten
anstößen und Dialoge fördern. Das diesjährige
Jubiläum feiern wir mit namhaften Persönlich-
keiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft,
Medien und Kultur.

Gleich zu Beginn der Veranstaltungsreihe gibt
es einen ganz besonderen Höhepunkt: Für
sein Lebenswerk und sein gesellschaftliches
Engagement erhält Hape Kerkeling den renom-
mierten MENSCHEN in EUROPA Award.
Gesunde Ernährung, Sport und ein bewusster
Lebensstil: Wie wir länger gesund leben können,
beschäftigt viele Menschen. Die „Longevity“-
Bewegung hat in den vergangenen Jahren das
Ziel verfolgt, länger gesund zu leben. Wie das
am besten funktioniert, darüber sprechen Judith
Gerlach, Nina Ruge und Prof. Dr. Ingo Froböse.
Die verheerenden Waldbrände im Südwesten
Frankreichs und in weiten Teilen Spaniens
zeigen die dramatischen Folgen des Klimawan-
dels. Welche Wege in eine lebenswerte Zukunft
führen und welche Folgen des Klimawandels
bereits heute sichtbar sind, darüber diskutie-
ren Prof. Dr. Harald Lesch, Prof. Dr. Claudia
Kemfert und Dr. Christian Bruch.

Kunstfreiheit ist ein verankertes Grundrecht in
der Bundesrepublik Deutschland. Doch wie viel
Freiheit braucht Kunst tatsächlich und gibt es
Grenzen? Darüber diskutieren Prof. Dr. Markus
Lüpertz, Prof. Katharina Wagner und Prof.
Richard David Precht. Die Gäste der Veranstat-
tung werden im Anschluss mit dem renom-
mierten MENSCHEN in EUROPA Award für ihr
herausragendes Schaffen und Engagement
ausgezeichnet.

Eine ganz besondere Freude ist es mir, Jana
Ina und Giovanni Zarrella begrüßen zu dürfen.
Sie sind die diesjährigen Paten der PNP-Spen-
denaktion „Ein Licht im Advent“ in Zusammen-
arbeit mit dem UN-Kinderhilfswerk UNICEF.
Nach drei Jahren Rezession zeigt sich wieder
ein vorsichtiges Wirtschaftswachstum. Ob die
angekündigte Wende damit gelingt, darüber
diskutieren Katherina Reiche, Christoph Werner
und Bertram Brossardt.

Angefragt für einen Polit-Talk ist Friedrich
Merz, der Bundeskanzler der Bundesrepublik
Deutschland. Im Mittelpunkt stehen die politi-
schen und wirtschaftlichen Herausforderungen
Deutschlands.

Und auch Familien kommen auf ihre Kosten:
Die Niederbayerische Philharmonie präsentiert
in einer Premiere erstmals Filmmusik aus Harry
Potter sowie das Kinderkonzert „La Boutique
Fantasque“.

Seit drei Jahrzehnten steht MENSCHEN in
EUROPA für den offenen Dialog, unterschied-
liche Perspektiven und den respektvollen Aus-
tausch. Gerade in bewegten Zeiten bleibt dies
wichtiger denn je. Ich lade Sie herzlich ein, Teil
der diesjährigen spannenden Veranstaltungs-
reihe im Medienzentrums der Mediengruppe
Bayern zu sein.

Ihre

Angelika Diekmann

Verlegerin und Initiatorin
von MENSCHEN in EUROPA

STIMMEN ZUM 30-JÄHRIGEN JUBILÄUM

Jean-Claude Juncker

ehemaliger Präsident der Europäischen Kommission
2023 zu Gast bei MENSCHEN in EUROPA



„MENSCHEN in EUROPA“ hat einen festen Platz im politischen Herbstprogramm Europas. Seit nunmehr 30 Jahren gelingt es Angelika Diekmann führende EU-Politiker zum Meinungsaustausch nach Passau einzuladen. Nicht Schaumschlägerei und Schlagzeilengier zeichnen die Veranstaltung aus, sondern vielmehr engagiertes und zukunftsbildendes Nachdenken über europäische Dinge. Gerne erinnere ich mich an meine Teilnahme im Herbst 2015. Ich diskutierte damals mit meinem Freund Udo van Kampen unter anderem über die damalige Flüchtlingskrise die ja nicht spurlos an Passau vorbeiging. Das Passauer Publikum – und das Passauer Publikum ist nicht ein irgendein Publikum, sondern setzt sich aus gut informierten und hoch interessierten europäischen Bürgern zusammen – diskutierte mit uns ohne Schärfe aber durchaus kritisch. Ein unvergessliches Debattenerlebnis.

Ich wünsche der diesjährigen Ausgabe vollen Erfolg. Und möchte mich bei Angelika für eine unaufgeregte und deshalb zielführende Begleitung des europäischen Wachstums und Werdens bedanken. Alles Gute und vielen Dank für die geleistete Flankierung der europäischen Politik. „MENSCHEN in EUROPA“ zeigt, dass ein Europa ohne die Menschen, um die es ja geht, scheitern würde.

Julia Klöckner

Präsidentin des Deutschen Bundestages
2019 zu Gast bei MENSCHEN in EUROPA



Zum 30-jährigen Jubiläum von MENSCHEN in EUROPA gratuliere ich herzlich.

Dieses Veranstaltungsjubiläum ist ein beeindruckendes Zeichen für ein geeintes Europa. Niederbayern liegt seit dem Fall des Eisernen Vorhangs im Herzen Europas. Hier in Passau werden seit 1996 mit MENSCHEN in EUROPA innereuropäische Brücken gebaut. In der Dreiflüssestadt lebt europäische Nachbarschaft. Wir befinden uns heute wieder in Zeiten großer internationaler Herausforderungen, die zeigen, wie wichtig Brückenbauer

sind. In Passau kommen Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft zusammen und finden seit 30 Jahren Raum für neue Perspektiven und gemeinsame Ideen. Auch in diesem Jubiläumsjahr entsteht so ein Raum für Dialog.

Der Veranstaltung wünsche ich auch für die Zukunft viele inspirierende Begegnungen und vor allem Menschen, die Europa gemeinsam gestalten.

Herzliche Grüße
Julia Klöckner

Jeff Koons

2023 Preisträger Kunst Award



You know, I am so excited to be here, to celebrate 30 years of MENSCHEN in EUROPA. And Everything that has been accomplished and celebrating the unity of Europe. And celebrating the individuals that make up Europe: The great artists, the entertainers, the politicians, the sports players: Everyone that defines Europe. What a wonderful event to be able to celebrate the Mediengruppe Bayern.

Auszug aus der Videobotschaft von Jeff Koons.

Prof. Dr. Wolfgang Ischinger

Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz
2022 zu Gast bei MENSCHEN in EUROPA



Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum von MENSCHEN in EUROPA. Seit drei Jahrzehnten begleitet Ihre Publikation die europäische Debatte mit Weitblick, Engagement und dem festen Glauben an die verbindende Kraft unseres Kontinents. In Zeiten wachsender Unsicherheit ist Ihre Stimme wichtiger denn je.

Als ich 2022 in Passau über „Demokratien in der Krise“ sprechen durfte, wenige Monate nach dem völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die Ukraine, war mein Appell: Europa braucht mehr Solidarität, mehr Zusammenhalt und mehr gemeinsames Handeln. Spaltungsversuche und nationale Alleingänge schwächen uns, während die größte Stärke unsere Einigkeit bleibt.

Diese zentrale Botschaft gilt mehr denn je. Angesichts tiefgreifender geopolitischer Veränderungen und der schrittweisen Abkehr der USA, muss Europa noch entschiedener Verantwortung für seine Sicherheit, seinen Wohlstand und seine demokratischen Werte übernehmen. Für das notwendige Engagement stehen auch Julija Navalnaya und Svitalana Tsikhanouskaya, Preisträgerinnen des MENSCHEN in EUROPA Award 2025. Es

war mir eine besondere Ehre, die Laudatio auf zwei so mutige Frauen zu halten, die auf beispielhafte Weise für den Weg aus der Schreckensherrschaft hin in ein geeintes Europa eintreten. Ich wünsche MENSCHEN in EUROPA weiterhin viel Erfolg dabei, Brücken zu bauen, Debatten anzustoßen und den europäischen Gedanken lebendig zu halten.
Ihr Wolfgang Ischinger

Romano Prodi

ehemaliger Ministerpräsident von Italien
2013 zu Gast bei MENSCHEN in EUROPA



Da trent'anni MENSCHEN in EUROPA porta a Passau l'Europa intera. Non solo i politici ma gli intellettuali, i responsabili economici e i rappresentanti delle religioni. Persone che vengono da tutti i quadranti del continente e che si confrontano fra di loro in assoluta libertà. A Passau confluiscono insieme tre fiumi: da ovest arriva il Danubio, da sud arriva l'Inn e l'Ilz confluisce da nord: allo stesso modo, a Passau sono per trent'anni confluite le voci di tutta Europa. Diverse sono state spesso le opinioni e divergenti i punti di partenza ma tutti siamo stati uniti dall'obiettivo comune di considerare l'Europa come l'unica speranza per il nostro futuro. È vero che anche nel cammino europeo abbiamo avuto momenti di stanchezza, così come abbiamo assistito alla

terribile siccità estiva dei nostri fiumi. La pioggia però ritornerà a rendere ancora rigogliose le nostre campagne così come gli incontri di Passau a rendere rigogliosa la nostra Europa.
Presidente Romano Prodi

Dr. Joachim Gauck

ehemaliger Bundesfinanzminister und Bundespräsident a.D.
2023 zu Gast bei MENSCHEN in EUROPA



Seit drei Jahrzehnten steht die Reihe „MENSCHEN in EUROPA“ für die Verbindung von Heimat mit Weltoffenheit und führt Menschen aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft ins Gespräch. Bei meinem Besuch 2023 konnte ich erleben, welche Kraft von diesem besonderen Forum der Begegnung in Passau ausgeht. Seit 1996 zeichnet die Reihe Persönlichkeiten aus, die Haltung zeigen und mit Mut und Zivilcourage Brücken in Europa bauen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag in einer Zeit, in der Verständigung nicht weniger, sondern mehr Orte des persönlichen Gesprächs braucht. Dafür danke ich der Mediengruppe Bayern und ganz besonders Ihnen, liebe Frau Diekmann. Mit Ihrem Engagement stärken Sie unsere Demokratie und halten den europäischen Gedanken lebendig. Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Bestehen.



ALLES HAPE – EIN ABEND MIT KERKELING

Humor und Haltung müssen sich nicht ausschließen. Hape Kerkeling beweist das seit Jahrzehnten. Egal, ob als Horst Schlämmer, Gisela oder doch lieber Uschi Blum.

Mit feinem Gespür für Komik und einem scharfen Blick auf gesellschaftliche Eigenheiten begeistert er Generationen von Zuschauerinnen und Zuschauern. Der 61-Jährige ist Komiker, Kabarettist, Parodist,

Autor, Fernsehmoderator, Schauspieler, Regisseur, Sänger, Hörspiel-, Hörbuch- und Synchronsprecher. Seit Jahrzehnten zählt er zu den beliebtesten Unterhaltungskünstlern Deutschlands und bezieht auch abseits der Bühne immer wieder klar Stellung für Demokratie, Vielfalt und den Schutz von Minderheiten. Seinen ersten Fernsehauftritt hatte Kerkeling bereits mit 17 Jahren, 1983 erhielt er als erster Künstler



HANNES RINGLSTETTER
Laudator und Moderator

”

Anfang der 90er Jahre saß ich mit Hape in meinem Auto auf dem Parkplatz einer Firmenveranstaltung in Köln und habe versucht, ihm anhand einer Gerhard Polt Kassette Bairisch beizubringen. Mir scheint, ohne dieses Erlebnis würde er jetzt nicht im Epizentrum Niederbayerns bepreist werden. Oder halt doch... aber ich habe es jedenfalls nie wieder vergessen, unser privates Sprachlabor.

den Passauer Kabarettpreis „Scharfrichterbeil“. Der Durchbruch gelang ihm zwei Jahre später mit der Musik- und Sketch-Show „Känguru“. Es folgten preisgekrönte Sendungen, Bestseller, Kinofilme und Kultfiguren, die längst Fernsehgeschichte geschrieben haben. Mit seiner Vielseitigkeit und seinem feinen Gespür für Menschen hat sich Kerkeling eine ganz eigene Marke geschaffen.

Hinter den vielen Rollen verbirgt sich aber auch ein Mensch, der schwierige Erfahrungen in der Öffentlichkeit durchleben musste: Filmemacher Rosa von Praunheim outete ihn 1991 in einer Fernsehsendung ohne seine Zustimmung. Rund 30 Jahre später widmete Kerkeling den Deutschen Fernsehpreis 2021 der LGBTQ-Community und sagte rückblickend: „Es hätte mir nichts Besseres passieren können.“ Diese Erfahrungen haben auch seine gesellschaftliche Haltung geprägt. In Interviews und öffentlichen Auftritten bezieht er regelmäßig Position gegen Rechtsextremismus, Ausgrenzung und gesellschaftliche Verrohung. Erst Anfang 2026 sprach er sich bei einem Interview mit t-online klar gegen die AfD aus und begründete dies mit der Gefährdung demokratischer Werte.

2014 zog sich Hape Kerkeling weitgehend aus der Öffentlichkeit zurück und konzentrierte sich auf seine Arbeit als Autor und Synchronsprecher. 2019 kehrte er wieder auf die große Bühne zurück. Im März 2026

erschien der Kinofilm „Horst Schlämmer sucht das Glück“, außerdem übernimmt er künftig die Moderation der Comedy-Serie LOL: Last One Laughing. Für sein Lebenswerk als großartiger Künstler mit gesellschaftlicher Haltung erhält Hape Kerkeling den MENSCHEN in EUROPA Award. Zusammen mit Moderator und Laudator Hannes Ringlstetter spricht er am 8. Oktober über seine außergewöhnliche Karriere, prägende Lebensmomente, gesellschaftliche Verantwortung und die Kraft des Humors.

DONNERSTAG, 8. OKTOBER 2026

Beginn 18.00 Uhr · Einlass 17.00 Uhr

Medienzentrum, Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: 20,- € / 15,- € (ermäßigt)

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.events

Livestream auf www.pnp.de

Fotos: Michael Zargarinejad; Susie Knoll

INTERNATIONALE KÜNSTLER BEI MENSCHEN IN EUROPA

Ausstellung zeigt Werke aus der Sammlung der
Mediengruppe Bayern

Nichts eignet sich besser als Kunst, die Menschen im vereinten Europa einander näherzubringen. Als Verlegerin und langjährige Leiterin des PNP-Feuilletons wusste Angelika Diekmann sehr genau: „Die Kunst überwindet Grenzen und verbindet Menschen“. Seit vielen Jahren sammelt sie Kunst. In der Ausstellung im Medienzentrum werden ausgewählte Werke der internationalen Sammlung gezeigt. Das 30. Jubiläum von MENSCHEN in EUROPA ist der Anlass, ausgewählte Werke zu zeigen.

An exponierter Stelle steht **Heinz Mack** (* 1931) aus Düsseldorf. Der deutsche Bildhauer und Maler, Mitbegründer der international agierenden ZERO-Gruppe und Vertreter der Kinetischen Kunst, gestaltete den Brunnen vor dem Medienzentrum in Granit und Stahl. Er schafft serielle Werke, die von Licht und Farbe bestimmt sind.

Christo (1935–2020) und **Jeanne-Claude** (1935–2009) stehen für Verwandlung durch Verhüllung. Als sie 2005 nach Passau kamen, hatten sie gerade „The Gates“ im New Yorker Central

AUSSTELLUNG:

Internationale Künstler bei MENSCHEN in EUROPA

Aus der Sammlung der Mediengruppe
Bayern

Montag, 12. Oktober bis
Freitag, 27. November 2026

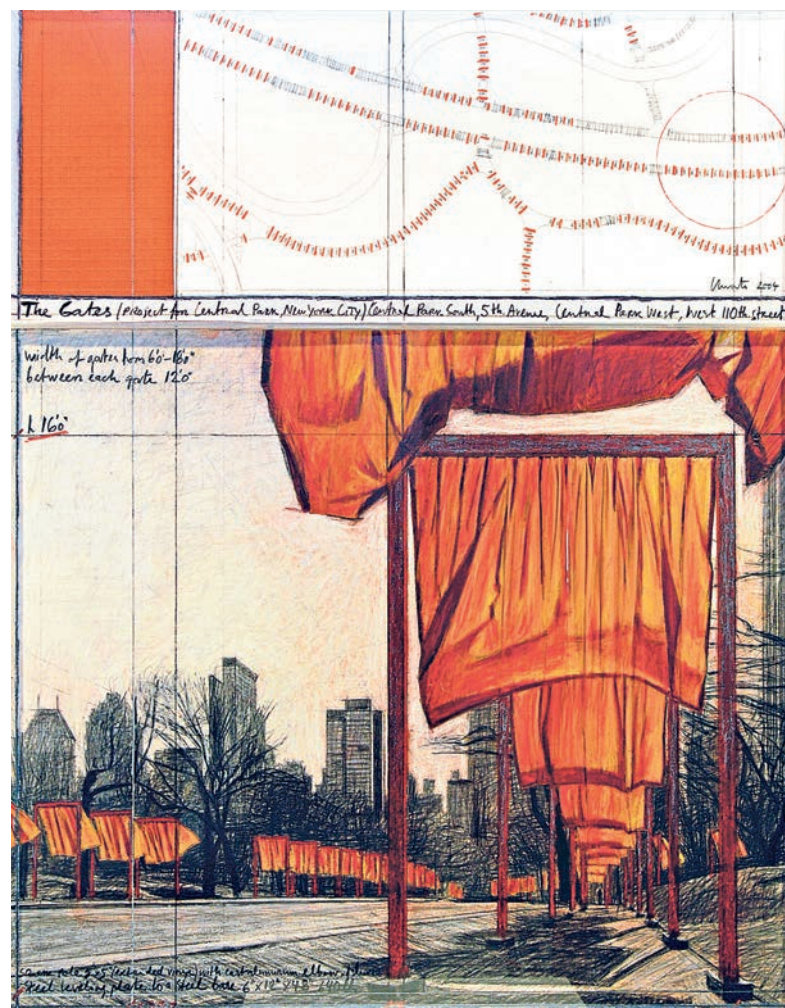
im Medienzentrum Passau

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag (außer an Veranstaltungstagen) von 8 Uhr bis 15 Uhr,
freier Eintritt

Führungen mit Dr. Edith Rabenstein:
Donnerstag, 15. Oktober 2026
und Donnerstag, 12. November 2026,
jeweils um 14 Uhr

Anmeldung: Tel. 0851-802 202



Christo und Jeanne-Claude, The Gates, Collage, 2004.



Jeff Koons, Antiquity, Archivaler Pigmentdruck auf Innova-Stoffpapier, 2019.

Park abgeschlossen. Weltweit verwirklichte das amerikanische Künstlerehepaar Projekte, zeigte in Passau drei Ausstellungen und hielt eine Lecture.

Joseph Beuys (1921–1986) war der deutsche Künstler, der in der Nachkriegszeit wohl am meisten durch sein Œuvre und seine Person polarisierte: Sein Werk umfasst Malerei und Zeichnungen, Objekte und Installationen, soziale Plastik, Aktionen, eine eigene Kunsttheorie sowie seine sozial-politischen Aktivitäten.

Markus Lüpertz (* 1941) ist einer der bekanntesten Maler, Grafiker und Bildhauer Deutschlands, der international ausstellt und in Passau drei Ausstellungen zeigte. Er arbeitet gegenständlich und farbkräftig expressiv. Seine Themen schöpft er aus der deutschen Geschichte, Musik und Religion. Seit den 1980er Jahren arbeitet er als Bildhauer und schafft monumentale Plastiken, auch für den öffentlichen Raum.

Arnulf Rainer (1929–2025) durchlief mehrere künstlerische Phasen. Nach Tachismus und Informel hat der Österreicher mit Übermalungen, Finger- und Fußmalerei die Kunstszene revolutioniert. Als das MoMA New York ihm eine Einzelausstellung widmete, war seine Internationalität besiegelt. Mehrmals war Arnulf Rainer auf der Biennale in Venedig sowie auf der documenta in Kassel vertreten.

Der bekannteste lateinamerikanische Künstler ist wohl **Fernando Botero** (1932–2023). Der kolumbianische Maler und Bildhauer hat eine charakteristische sinnliche Formsprache entwickelt, in

der der füllige Mensch im Mittelpunkt steht. Er arbeitet figurativ und ist von der naiven Kunst seiner Heimat beeinflusst.

Jeff Koons (* 1955) ist vor allem durch seine riesigen Skulpturen populär wie zum Beispiel „Rabbit“, „Balloon Dog“ oder „Puppy“; seine Themen findet er in der Alltagswelt und Werbung. Seit seiner Jugend ist er auch Maler. In seiner Malerei setzt sich der US-Künstler unter anderem mit der antiken Kunst und deren zentralem Motiv, dem Eros, auseinander.

Jirí Kolár (1914–2002), Dichter, Maler und politischer Aktivist, erhielt 1977 als Unterzeichner der Charta 77 in der damaligen ČSSR ein Arbeitsverbot und emigrierte nach Paris. Der dokumenta-Künstler wurde bekannt durch seine Collage-Technik: er zerlegte Wörter und Bilder und setzte diese wieder neu zusammen. Nach der Samtenen Revolution 1989 durfte der Tscheche wieder in seine Heimat reisen und dort ausstellen.

Mit **Roman Opalka** (1931–2011) ist ein bedeutenden Vertreter der französisch-polnischen Kunstszene ausgestellt. Zu sehen ist ein Werk seines Lebensprojekts, der Serie „1965/1–∞“, bei dem er Zahlreihen auf immer helleren Bildgrundierung malte. Mit den Zahlenkolonnen wollte er Zeit sichtbar machen; sein ganzes Leben widmete der Konzeptkünstler dieser avantgardistischen Unternehmung.

Jürgen Klauke (* 1943) ist einer der Pioniere der inszenierten Fotografie und der Performance Art. Der zweifache dokumenta-Künstler ist international bekannt für seine Auseinanderset-

HOLEN SIE SICH DEN FULL-SERVICE FÜR IHRE VERANSTALTUNG!

Perfekt organisiert

von Weder & Noch

Ihr nächstes Event
wird von uns detailgenau konzipiert, umfassend geplant und mit viel Sorgfalt vor Ort abgewickelt.

Ihr nächster Messeauftritt
bleibt Gesprächsthema – dank einem individuellen Ausstellungskonzept aus unserer Feder.

Ihre nächste Tagung
überzeugt Gäste nicht nur durch Ihre fachliche, sondern auch durch unsere organisatorische Perfektion.

und voll ausgestattet

dank Berger Veranstaltungstechnik

Unsere Licht- und Tontechnik
rückt Ihre Veranstaltung ins rechte Licht – bei passender Beschallung.

Unsere Medien- und Bühnentechnik
ist für mobile Bühnen, digitale Events und die Übertragung von Livestreams perfekt ausgestattet.

Unsere Pyrotechnik
sorgt mit individuellen Film- und Showeffekten für ein Wow, das Ihren Gästen in Erinnerung bleibt.

WEDER&NÖCH
DESIGN WERBUNG KOMMUNIKATION

+49(0)89 54 74 07 33
contact@wederundnoch.de
wederundnoch.de

BERGER
VERANSTALTUNGSTECHNIK

+49(0)160 804 58 49
info@berger-vt.com
berger-vt.com

weinmaier gmbh

Ihre Immobilie im Fokus
Vermietung. Verkauf. Verwaltung.

IMMOBILIEN MANAGEMENT

Medienstr. 5 a | 94036 Passau | T 0851 753664 | www.weinmaier-gmbh.de



Norman Foster, Der Reichstag, Fotografie, 1995.

zung mit gesellschaftlichen Normen und Sexualität. Er arbeitet in Serien.

Günther Uecker (1930–2025) war Mitglied der Künstlergruppe ZERO und dreimaliger documenta-Teilnehmer. Der Bildhauer und Maler ist berühmt geworden, weil sein bevorzugtes Arbeitsmaterial der Zimmermannsnagel war. Er wurde ab 1957 zum unverkennbaren Markenzeichen des Künstlers und kam in seiner fast sieben Jahrzehnte umspannenden Tätigkeit millionenfach zum Einsatz. Die deutsche Fotografin **Candida Höfer** (* 1944) ist eine Schülerin Bernd Bechers und Vertreterin der Düsseldorfer Schule. Kennzeichen der Arbeiten der documenta- und Biennale-Teilnehmerin ist eine markante Ästhetik: sie fotografiert menschenleere, meist öffentliche Räume in einer besonderen Lichtsituation.

Wim Wenders (* 1945) ist den meisten als Regisseur bekannt, der mit Filmen wie „Paris, Texas“ und „Der Himmel über Berlin“ das deutsche Kino weltweit bekannt machte. Seit Jahrzehnten fotografiert er analog. Sein Thema sind Orte, die Spuren von Menschen zeigen.

Der mit dem Nobelpreis ausgezeichnete Schriftsteller **Günter Grass** (1927–2015) hat sich auch als Zeichner (er studierte Grafik und Bildhauerei) einen Namen gemacht. Er arbeitet gegenständlich; zeichnet Tiere, Szenen, Landschaften aus dem Alltag oder Figuren aus seinen Büchern.

Der britische Architekt **Norman Foster** (* 1935) gestaltet weltweit Architektur als Verbindung von Technik, Umwelt und Mensch. Weltweit bekannt sind seine Projekte „Der Reichstag“ in Berlin, „The Gherkin“ in London, „Hearst Tower“ in New York City und „Commerzbank Tower“ in Frankfurt. Der Pritzker-Preisträger ist ein Visionär, der Ästhetik, Funktionalität und ökologische Verantwortung vereint.

Edlith Rabenstein

Anzeige

JOHANNESBAD
GESUNDHEIT IST UNSER LEBEN.

Als familiengeführte Unternehmensgruppe mit über 2.000 Mitarbeitenden und über 60 Jahren Erfahrung wissen wir, wie wichtig gesellschaftliches Engagement und gelebter Zusammenhalt sind.

Gesundheit ist unser Leben...
und Gesundheit entsteht dort,
wo Menschen füreinander da sind.

Seit 30 Jahren lebt
„Menschen in Europa“
genau diesen Gedanken.

Dafür sagen wir Danke und
*gratulieren herzlich
zum Jubiläum.*

egis | eg

Bayerns größte
Energiegenossenschaft

ENERGIE FÜR MORGEN IN BÜRGERHAND

**FÜR MEHR UNABHÄNGIGKEIT, STABILITÄT
UND EINE STARKE REGION.**

Mitglied werden ist einfach:
Genossenschaftsanteile zeichnen, langfristig profitieren.
Ihr Beitrag bleibt als Anteil erhalten –
und wirkt dort, wo Zukunft entsteht.

www.egis-energie.de
info@egis-energie.de
08671 99 333 0

FERNWÄRME

E-MOBILITÄT

PHOTOVOLTAIK

STROM

SPEICHER

WIND



*Positive Energie
schafft Innovation
aus Tradition.*



Wir machen Zukunft. Hier.
bayernwerk.de/zukunft

bayernwerk

Foto: Peter Litvai

ABRAKADABRA —

eine Welt voll Zauber und Magie

Kinderkonzert
der Niederbayerischen
Philharmonie

Die Luft zittert, die Haare stehen zu Berge, der Zauberstab ist gezückt: Magie liegt in der Luft. Beim Kinderkonzert Abrakadabra tauchen Eltern und Kinder am 25. Oktober in eine Welt voller zauberhafter Geschichten und grandioser Filmmusik ein. Die Niederbayerische Philharmonie unter dem neuen Ersten Kapellmeister Danyil Ilkiv verbindet kreative Orchesterklänge mit bekannten Klassikern aus Harry Potter.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe MENSCHEN in EUROPA feiert die Niederbayerische Philharmonie die Premiere des Stücks. Den Auftakt macht Gioachino Rossinis Ballettmusik „La Boutique Fantasque“, orchestriert von Ottorino Respighi. Die wundersame und berührende Geschichte spielt in einem Laden voller Puppen, in dem Unglaubliches geschieht: Die Puppen bewegen sich und tanzen. Kein Wunder, dass

sie in der ganzen Welt begehrt sind. Als ein Cancan tanzendes Liebespaar getrennt verkauft werden soll, droht eine Katastrophe. Zusammen hecken sie einen Plan aus. Mit raffinierten Tanz-Projektionen von Ballettschulen der Region und einem Liveorchester wird die Veranstaltung künstlerisch umrahmt.

Im zweiten Teil entführt die „Concert Suite“ nach der Musik von John Williams in die magische Welt des berühmtesten Zauberlehrlings der Filmgeschichte. Zu hören sind unter anderem das weltbekannte „Hedwig's Theme“, der „Potter Waltz“ und „Voldemort!“. Abenteuer, Spannung und Zauberei werden an diesem Nachmittag lebendig – genau wie im Zauber Schloss Hogwarts. Das Konzert richtet sich an Familien mit Kindern ab sechs Jahren und lädt zum Zuhören, Staunen und Mitfiebert ein. Das Konzert ist nicht als Mitmachkonzert konzipiert.

PREMIERE

SONNTAG,
25. OKTOBER 2026

Beginn 15.00 Uhr, Einlass 14.00 Uhr
Medienzentrum
Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: Erwachsene 15,- €
Kinder und Jugendliche
bis 18 Jahre 10,- €

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.events



JUDITH GERLACH

Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention

Aus dem Wunsch nach einem längeren gesunden Leben kann Wirklichkeit werden, indem wir Gesundheit frühzeitig stärken und fördern. Das gelingt dann, wenn wir Prävention, gute Versorgung und gesellschaftliche Verantwortung zusammendenken.



NINA RUGE

Wissenschaftsjournalistin, Autorin, TV-Moderatorin

„Preventive Healthcare“ dürfte heute der präzisere Begriff für das faszinierende Forschungsfeld sein, das rasant an Bedeutung gewinnt: Von der Zellbiologie des Alterns über Biomarker bis hin zu MedTech und datenbasierter Prävention. „Longevity“ hingegen ist inzwischen mit stark marketinggetriebenen, teils halbseriösen Verjüngungsversprechen verbunden. Für Laien ist es schwer, seriöse Wissenschaft von kommerziellem Hype zu unterscheiden. Genau deshalb braucht es Einordnung, Differenzierung und öffentliche Debatte.



PROF. DR. INGO FROBÖSE

Univ.-Prof. (Em.) für Prävention der deutschen Sporthochschule Köln

Die Menschen in Deutschland werden viel zu früh chronisch krank, verlieren Lebensjahre und vor allen Dingen auch ihre Lebensqualität. Die häufigsten Gründe dafür sind ein „ungesunder“ Lebensstil und genau hier kann Longevity ansetzen und den Menschen eine „gesunde“ Lösung bieten.

Moderation:
ANOUSCHKA HORN,
BR Fernsehen

DIENSTAG, 27. OKTOBER 2026

Beginn 18.00 Uhr, Einlass 17.00 Uhr

Medienzentrum · Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: 20,- € / 15,- € (ermäßigt)

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.eventsLivestream auf www.pnp.de

LÄNGER GESUND LEBEN – WUNSCH ODER WIRKLICHKEIT?

Älter werden ist das eine, gesund zu altern das andere. Dank der modernen Medizin erreichen Menschen heute ein immer höheres Lebensalter. Durch die rasanten Fortschritte in der Medizin eröffnen sich ungeahnte Möglichkeiten in der Behandlung. Die durchschnittliche Lebenserwartung liegt laut Statistischem Bundesamt bei 78,8 Jahren für Männer und 83,4 Jahren für Frauen – eine durchweg positive Entwicklung. Doch eine entscheidende Frage bleibt: Wie lässt sich die gewonnene Lebenszeit möglichst gesund und selbstbestimmt gestalten?

Viele Menschen wünschen sich, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu bleiben und ihren eigenen Alltag selbstständig zu meistern. Was im aktiven Berufsleben oft als lästig empfunden wird, ist im Alter ein wichtiger Garant für Lebensqualität und Unabhängigkeit.

Dass dabei Bewegung eine Schlüsselrolle spielt, ist in der Wissenschaft schon lange bekannt. Regelmäßiges Ausdauer- und Krafttraining kann nicht nur die körperliche Fitness erhalten, sondern auch das Risiko für Demenz oder Herz- und Kreislauferkrankungen erheblich senken.

Mindestens ebenso wichtig wie regelmäßige Bewegung ist eine ausgewogene Ernährung. Eine Mischung aus den richtigen

Vitaminen, Ballaststoffen, langkettigen Kohlenhydraten, Proteinen und gesunden Fetten unterstützt das Immunsystem und kann Diabetes oder anderen altersbedingten Beschwerden vorbeugen. Eine bewusste Ernährung gilt daher seit Jahrzehnten als einer der wichtigsten Bausteine für ein langes und gesundes Leben. Parallel hat „Longevity“ die sozialen Medien in den vergangenen Jahren im Sturm erobert. Aufwendige Hautpflege-Routinen, täglicher Sonnenschutz, intensives Training, Kältetherapien oder Schönheitsbehandlungen: Der Trend kennt kaum Grenzen. Hinter all diesen Ansätzen steckt letztlich aber derselbe Wunsch: möglichst lange jung, gesund, aktiv und selbstständig zu bleiben. Genau hier treffen zwei große Ziele aufeinander: ein hohes Alter erreichen und dabei gesund bleiben. Doch was braucht es wirklich für ein langes und gesundes Leben und wie realistisch ist dieser Wunsch wirklich? Darüber sprechen am 27. Oktober Judith Gerlach, MdL und Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Prof. Dr. Ingo Froböse, Universitätsprofessor (Em.) für Prävention an der deutschen Sporthochschule Köln sowie Nina Ruge, Wissenschaftsjournalistin, Autorin und TV-Moderatorin. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Anouschka Horn vom Bayerischen Rundfunk.

Fotos: Tobias Blaser, Axel Springer, Sebastian Bahr, Anouschka Horn

Anzeige

Dialog schafft Zukunft.

Aus dieser Überzeugung unterstützen wir „Menschen in Europa“

consiliaWirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Rechtsberatung
Unternehmensberatungwww.consilia.de

München | Passau | Dresden | Mühldorf a. Inn | Deggendorf | Regensburg | Rosenheim





”

PROF. DR. HARALD LESCH

Professor für Physik und Philosophie, Wissenschaftskommunikator beim ZDF und Mitglied des Bayerischen Klimarates

2026 sollte uns allen die Augen geöffnet haben. Hitzewellen, Dürren, Feuersbrünste, ausgetrocknete Flüsse, Ozeane so warm wie eine Badewanne. Das sind die Konsequenzen, an die wir uns anpassen müssen. Jeder Tag über 30 Grad kostet die bundesdeutsche Wirtschaft eine knappe halbe Milliarde Euro. Lebenswert wird eine Zukunft nur dann werden, wenn wir diese Erkenntnisse endlich zur Kenntnis nehmen und aufhören diese Herausforderungen zu verdrängen.



”

PROF. DR. CLAUDIA KEMFERT

Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, DIW Berlin; Professorin für Energiewirtschaft und Energiepolitik an der Leuphana Universität Lüneburg; Co-Vorsitzende des Sachverständigenrats für Umweltfragen der Bundesregierung

Klimaschutz ist kein Kostenfaktor, sondern die beste Versicherung gegen immer größere Schäden. Eine lebenswerte Zukunft gelingt nur, wenn wir jetzt konsequent auf erneuerbare Energien, Effizienz und soziale Gerechtigkeit setzen.



”

DR. CHRISTIAN BRUCH

CEO Siemens Energy und Vorsitzender der Geschäftsführung der Siemens Energy Management GmbH

Eine lebenswerte Zukunft gibt es nicht zum Nulltarif. Aber sie wird sehr viel teurer, wenn wir unsere Energieversorgung erst absichern, wenn die nächste Krise längst da ist.



Moderation:
JASMINA NEUDECKER,
ZDF Terra Xplore

DONNERSTAG, 29. OKTOBER 2026

Beginn 18.00 Uhr, Einlass 17.00 Uhr

Medienzentrum · Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: 20,- € / 15,- € (ermäßigt)

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.events

Livestream auf www.pnp.de

KLIMA, KOSTEN, KONSEQUENZEN – WEGE IN EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

Kriege, wirtschaftliche Stagnation und geopolitische Auseinandersetzungen: Im Schatten der globalen Unsicherheit sind die Stimmen zur Klimakrise leiser geworden.

Das ändert jedoch nichts an der Realität: Die Welt heizt sich weiter auf. Die Flutkatastrophe im Ahrtal 2021 oder extrem heiße und trockene Sommer wie zuletzt 2026 sind nur einige der Folgen, die uns allen drohen.

In Europa wägt man sich vor allem im Inneren des Kontinents noch in Sicherheit. Allerdings zeigen Studien und Einschätzungen von Expertenkommissionen, dass Europa besonders stark betroffen sein könnte: Hitzewellen, Dürren, Überschwemmungen, Waldbrände, Probleme in der Landwirtschaft, Wasserknappheit, der Verlust der Biodiversität oder sinkende Ernteerträge sind nur einige der Herausforderungen, die in den kommenden Jahren und Jahrzehnten auf die Europäer zukommen. Längst vorbei sind die Zeiten, in denen der Klimawandel ein abstraktes Phänomen war, inzwischen ist er vor der Haustür angekommen.

Nach dem vorläufig endgültigen Rückzug der USA aus dem Pariser Klimaabkommen dominieren seit der Präsidentschaft von Donald Trump aber andere Themen die Schlagzeilen: Maduros spektakuläre Verhaftung, der Iran-Krieg oder Trumps Herr-

schaftsanspruch auf Grönland. Doch nur weil es auf der Welt gerade unruhiger wird, heißt das nicht, dass die Klimakrise auf sich warten lässt. Die Weltorganisation für Meteorologie (WMO) spricht von einer Erwärmung um 1,55 Grad im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Bis 2100 reichen die Prognosen – je nach Szenario – von 1,9 bis 2,7 Grad.

Über diese Entwicklungen, mögliche Wege in eine klimafreundlichere Zukunft und die Auswirkungen, die bereits heute spürbar sind, sprechen ausgewählte Experten in einer Podiumsdiskussion am 29. Oktober, moderiert von Jasmina Neudecker, Moderatorin und Regisseurin bei ZDF Terra Xplore. Zu Gast sind Prof. Dr. Harald Lesch, Professor für Physik und Philosophie, Wissenschaftskommunikator beim ZDF und Mitglied des Bayerischen Klimarates, Dr. Christian Bruch, Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, DIW Berlin, sowie Prof. Dr. Claudia Kemfert, Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, DIW Berlin; Professorin für Energiewirtschaft und Energiepolitik an der Leuphana Universität Lüneburg; Co-Vorsitzende des Sachverständigenrats für Umweltfragen der Bundesregierung.

Fotos: Gerald von Forst; Oliver Beltke; Siemens Energy; Frank Lübke

Wir machen aus Sensorik Zukunft. High-Tech aus der Region für die Welt von morgen.



Unsere Sensoren legen die Grundlage für eine moderne und lebenswerte Welt. Unsere Produkte steigern Leistung, optimieren die Qualität und schonen Ressourcen in zukunftsgerichteten Branchen.

Mehr über Micro-Epsilon, Ausbildungschancen und Berufsperspektiven finden Sie unter
micro-epsilon.de/karriere



Energietechnik



Computerchips der nächsten Generation



Batterien für Elektroautos der Zukunft



PROF. DR. MARKUS LÜPERTZ
Maler, Grafiker und Bildhauer

*Die Frage stellt sich nicht. Oder anders: Keine!
Denn Kunst ist frei, sonst wäre sie keine Kunst.*



PROF. KATHARINA WAGNER
Opernregisseurin und Geschäftsführerin
der Bayreuther Festspiele

*Tradition und Erneuerung gehören für mich untrennbar
zusammen – das ist auch mein Wunsch zum
150-jährigen Bestehen der Bayreuther Festspiele.*



PROF. RICHARD DAVID PRECHT
Philosoph, Publizist und Bestsellerautor

*Die Kunst braucht maximale Freiheit im rechtlich
vorgegebenen Rahmen.*

DIENSTAG,
10. NOVEMBER 2026

Beginn 18.00 Uhr
Einlass 17.00 Uhr

Medienzentrum
Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: 20,- € / 15,- € (ermäßigt)

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.events

Livestream auf www.pnp.de



Laudationes:
MARKUS BLUME, Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst



Moderation: ASTRID FROHLOFF,
Dipl.-Journalistin und Moderatorin

WIE VIEL FREIHEIT BRAUCHT DIE KUNST?

Gemälde, Skulpturen, Bücher, Theaterstücke oder Filme: Kunst kann begeistern, irritieren und zum Nachdenken anregen. Kunst hat viele Facetten und ist tief in der freiheitlich demokratischen Grundordnung verankert. Doch was darf Kunst, wo sind ihre Grenzen und wie stark muss sie geschützt werden?

In Artikel 5, Absatz 3 im Grundgesetz ist die Kunstfreiheit verankert: „Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei.“ Damit stellt der Staat sicher, dass Kunst in ihren unterschiedlichsten Formen frei geschaffen und veröffentlicht werden darf. Eine staatliche Zensur gibt es nicht.

Doch ganz so eindeutig ist die Kunstfreiheit in ihrer Praxis nicht. Neue Technologien wie Künstliche Intelligenz werfen Fragen auf: KI kann in Sekundenschnelle Bilder, Musik oder Texte erzeugen. Viele Künstler kritisieren, dass KI mit urheberrechtlich geschützten Werken trainiert wurde, gleichzeitig ist sie ein spannen-

des, neues und kreatives Werkzeug. Aber ist das überhaupt Kunst? Und wem gehört sie? Drei Persönlichkeiten, drei Perspektiven: Während Katharina Wagner als Regisseurin regelmäßig den Spagat zwischen Tradition und künstlerischer Erneuerung wagt, steht Markus Lüpertz als Maler, Grafiker und Bildhauer für eine Kunst, die provozieren und gesellschaftliche Debatten auslösen darf. Philosoph, Publizist und Bestsellerautor Richard David Precht ordnet ihre Bedeutung für Demokratie und Gesellschaft ein.

Die Gäste sprechen mit der Dipl.-Journalistin und TV-Moderatorin Astrid Frohloff über die Freiheit der Kunst, ihre Verantwortung und die Frage, wie viel Freiheit Kunst braucht. Die Laudationes hält Markus Blume, Staatsminister für Wissenschaft und Kunst. Im Anschluss erhalten Prof. Dr. Markus Lüpertz, Prof. Katharina Wagner und Prof. Richard David Precht für ihren künstlerischen Beitrag den MENSCHEN in EUROPA-Kunst Award.

Fotos: Giulio Coscia; Enrico Nawrath; Steffen Böttcher; Astrid Frohloff; Christian O. Bruch

Anzeige



Die Märkte ändern sich. Ihr Unternehmen bleibt stark.

Mit der Sparkasse an Ihrer Seite sind Sie für kommende Herausforderungen bestens aufgestellt: jederzeit und überall.
sparkasse.de/unternehmen



Weil's um mehr als Geld geht.

 **Sparkasse
Passau**



„ JANA INA UND GIOVANNI ZARRELLA
Familie ist alles für uns. Unsere Kinder haben das Glück, dass sie in Frieden und Sicherheit aufwachsen und selbstbestimmt ihren Weg gehen können“, sagt Jana Ina Zarrella. „Und dieses Glück haben zu viele Kinder eben nicht – wir wollen uns dafür stark machen, dass sie die bestmögliche Hilfe erhalten. Darum sind wir jetzt bei UNICEF mit dabei“, ergänzt Giovanni Zarrella anlässlich ihrer Ernennung zu Pate und Patin.

ZWEI HERZEN – EINE BÜHNE: JANA INA & GIOVANNI ZARRELLA

Mit Charme, Herzlichkeit und einer großen Bühnenpräsenz gehören Jana Ina und Giovanni Zarrella zu den beliebtesten Promi-Paaren Deutschlands.

Ob als Moderatorin oder Entertainer – seit vielen Jahren begeistern sie ihr Publikum. Gleichzeitig engagieren sie sich für soziale Projekte und Benefizveranstaltungen.

Giovanni Zarrella wurde 1978 in Hechingen als Sohn italienischer Eltern geboren. Nach seiner Fachhochschulreife absolvierte er zunächst eine Ausbildung zum IT-Systemkaufmann und arbeitete anschließend im Vertrieb bei Hugo Boss. 2001 gelang ihm mit der Popband „Bro‘Sis“ der musikalische Durchbruch. Nach dem Ende der Band etablierte er sich als Solokünstler, Moderator und Entertainer. Mit seinen italienischen Pop- und Schlageralben feiert er große Erfolge und begeistert als Gastgeber der „Die Giovanni Zarrella Show“ ein Millionenpublikum.

Jana Ina Zarrella wurde 1976 in Rio de Janeiro geboren und kam Mitte der 1990er-Jahre nach Deutschland. Ihre Karriere begann sie als Model, bevor sie sich als Moderatorin zahlreicher Unterhaltungs- und Lifestyle-Formate einen Namen machte. Heute ist sie zudem Unternehmerin, Influencerin und Markenbotschafterin. Seit 2005 sind Jana Ina und Giovanni Zarrella verheiratet und Eltern von zwei Kindern. Gemeinsam standen sie bereits für zahlreiche Fernsehformate vor der Kamera, darunter „Jana

Ina & Giovanni – Wir sind schwanger“, „Jana Ina & Giovanni – Pizza, Pasta & Amore“, „Denn sie wissen nicht, was passiert!“ sowie zuletzt „Du gewinnst hier nicht die Million bei Stefan Raab“. Für seine Arbeit wurde Giovanni Zarrella mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Fernsehpreis für die beste Moderation einer Unterhaltungssendung sowie dem Bambi in der Kategorie „Entertainment“. Neben ihren beruflichen Erfolgen engagieren sich Jana Ina und Giovanni Zarrella seit vielen Jahren für den guten Zweck. Giovanni Zarrella ist Stiftungsbotschafter der „Tribute to Bambi“-Stiftung und unterstützt regelmäßig Benefizveranstaltungen und Spendengalas. Gemeinsam setzen sich beide für UNICEF und zahlreiche weitere Hilfsprojekte ein. Besonders Jana Ina Zarrella kennt die Bedeutung von Unterstützung aus eigener Erfahrung: Sie wuchs in einfachen Verhältnissen in Brasilien auf und engagierte sich deshalb mit großer Überzeugung für Kinder in Not.

Gemeinsam mit der BR-Moderatorin Ursula Heller sprechen Jana Ina und Giovanni Zarrella am 12. November über ihr ehrenamtliches Engagement, ihre Motivation zu helfen und die diesjährige PNP-Spendenaktion „Ein Licht im Advent“ in Zusammenarbeit mit dem UN-Kinderhilfswerk UNICEF. Die Keynote hält Christan Schneider, Vorsitzender der Geschäftsführung von UNICEF.



Moderation: URSULA HELLER, BR Fernsehen

SPENDENKONTO Weihnachtsaktion „Ein Licht im Advent“

IBAN: DE22 7405 0000 0030 4428 26
 (Sparkasse Passau)

Empfänger: Deutsches Komitee für
 UNICEF e.V.

DONNERSTAG, 12. NOVEMBER 2026

Beginn 17.00 Uhr, Einlass 16.00 Uhr

Medienzentrum
 Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: 20,- € / 15,- €

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.events

Livestream auf www.pnp.de

Fotos: Sachse-Grimm UNICEF, Privat



KATHERINA REICHE

Bundesministerin für Wirtschaft und Energie

Wir brauchen eine Wirtschaft, die wieder Luft zum Atmen und Raum zum Handeln hat: weniger Bürokratie, mehr Flexibilität am Arbeitsmarkt, wettbewerbsfähige Energiepreise und mehr Freiraum für Investitionen. Dafür setzen wir uns auch auf europäischer Eben ein – denn wo Unternehmen anpacken und investieren können, entstehen Vertrauen, Dynamik und neue Chancen.



CHRISTOPH WERNER

Vorsitzender der Geschäftsführung dm-drogerie markt

„Es gibt nichts Gutes, außer: man tut es.“ Schon Erich Kästner wusste, dass es nicht auf Versprechen, sondern auf konkrete Handlungen ankommt!



BERTRAM BROSSARDT

Hauptgeschäftsführer Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.

Wir brauchen eine echte Wirtschaftswende, die Standortnachteile beseitigt und Investitionen ermöglicht – nicht nur auf dem Papier, sondern wirksam in der Praxis. Ohne tiefgreifende Strukturereformen und spürbare Entlastungen, vor allem bei den Arbeitskosten bleibt das ökonomische Comeback ein leeres Versprechen.



HUBERT AIWANGER, MdL

Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und stellvertretender Ministerpräsident

Die Wirtschaftswende darf kein Versprechen bleiben – sie gelingt nicht durch Ankündigungen, sondern durch entschlossenes Handeln: Weniger Bürokratie, mehr Innovation und verlässliche Rahmenbedingungen sind der Schlüssel, damit unsere Unternehmen wieder investieren, wachsen und Arbeitsplätze schaffen.

WIRTSCHAFTSWENDE – NUR EIN VERSPRECHEN?

Moderation:
CHRISTIAN
NITSCHKE,
Chefredakteur BR

FREITAG,
20. NOVEMBER 2026

Beginn 18.00 Uhr, Einlass 17.00 Uhr

Medienzentrum

Medienstraße 5 · Passau Sperrwies

Eintritt: 20,- € / 15,- € (ermäßigt)

Karten nur im Online-Vorverkauf unter:
shop.menschen-in-europa.events

Livestream auf www.pnp.de

Drei Jahre Rezession. Die längste Stagnationsphase in der Geschichte der Bundesrepublik. Der Krieg in der Ukraine, der wachsende Wettbewerbsdruck aus China und Strafzölle von Donald Trump: Für die Exportnation Deutschland ist das eine schwierige Ausgangslage. Bei seinem Antritt versprach Bundeskanzler Friedrich Merz einen wirtschaftlichen Aufschwung. Doch kann er dieses Versprechen halten?

Investitionsbooster, Agrardiesel, Steuerentlastungen, eine erhöhte Pendlerpauschale – die Liste der Reformen ist lang. Ob sie den erhofften wirtschaftlichen Aufschwung bringen, bleibt jedoch abzuwarten. Unumstritten sind die Pläne nicht: Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., fordert seit Jahren einen konsequenten Bürokratieabbau, wettbewerbsfähige Energiepreise und strukturelle Reformen, um den Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken. Zu den Befürwortern grundlegender Strukturereformen zählt auch Christoph Werner, Vorsitzender der Geschäftsführung dm-drogerie markt. Statt neuer Förderprogramme

setzt er auf die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft und nachhaltige Verbesserungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Nicht zuletzt steht Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche wegen ihrer Politik immer wieder in der Kritik. Besonders in der Energiepolitik werfen ihr Kritiker vor, fossile Energien zu bevorzugen. Auch mit ihren Äußerungen über die Arbeitsbereitschaft der Deutschen sorgte Reiche immer wieder für Schlagzeilen. Über wirtschafts- und gesellschaftspolitische Entscheidungen lässt sich kontrovers diskutieren. Diese Debatte führen am 20. November die Gäste einer von Christian Nitsche, dem Chefredakteur des Bayerischen Rundfunks, moderierten Podiumsdiskussion. Die einführende Keynote hält Hubert Aiwanger, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie. Anschließend diskutieren Katherina Reiche, Christoph Werner und Bertram Brossardt über die wirtschaftliche Lage Deutschlands und die Frage, welche Weichen für einen nachhaltigen Aufschwung gestellt werden müssen.

Fotos: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung; Christina Riedl; BR-Bild; Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.; StMw/R.Kerl

Anzeige



Wir gratulieren der Veranstaltungsreihe **MENSCHEN in EUROPA**, dem renommierten Treffpunkt hochkarätiger Vertreter*innen aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur, ganz herzlich zum 30-jährigen Bestehen.

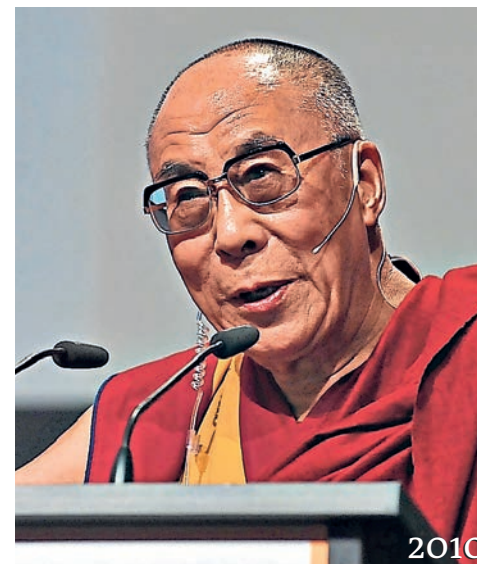
Die bayerische Wirtschaft

Stark für Bayern

Die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. ist die freiwillige, branchenübergreifende Interessenvertretung der bayerischen Wirtschaft. Wir vertreten die gemeinsamen wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftspolitischen Interessen von über 200 Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbänden. Auf Basis unserer Werte treten wir gemeinsam mit Politik, Medien und Gesellschaft für die Prinzipien unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung ein, leben die Soziale Marktwirtschaft und engagieren uns für die Menschen und die Wirtschaft in Bayern.

www.vbw-bayern.de

Folgen Sie uns auf





2012



2025



2025



2010



2021



2014



2021



2021



2021

Fotos: Archiv Menschen in Europa

Impact.
Ohne Umweg.
noerr.com

NOERR

REIF RICHTER+FRENZEL

Ein Bad nach meinem Gefühl.
Exklusiv bei uns.

BäderStore Passau
Emil-Richter-Straße 1

red dot winner 2024 DESIGN AWARD 2024 FOR

richter-frenzel.de

Investition in die Region.
Feiern wir.

Genossenschaften machen's besser.
Für dich, für uns, für morgen.

Nachhaltigkeit gehört seit jeher zur DNA der Genossenschaften. Genossenschaften garantieren echte Bürgerbeteiligung und sind der ideale Partner für Kommunen bei Energieprojekten. Denn sie sorgen für Wertschöpfung vor Ort und legen Verantwortung in die Hände regionaler Akteure. Das steigert die Akzeptanz der Energiewende.

Wir machen den Weg frei.

Volksbanken
Raiffeisenbanken

Wanner
Zukunft entwickeln

Der Partner für
Nachfolge, Wachstum & Transformation.
Aus der Praxis für die Praxis.

Wanner GmbH
Altöttinger Str. 20
84453 Mühldorf am Inn

+49 (0) 8631 940 22 99
info@wanner.gmbh
www.wanner.gmbh

ARTUS GRUPPE

/ Versicherungsmakler
für Industrie & Gewerbe

HEIZUNG
KLIMA
SANITÄR

GEBÄUDETECHNIK
FÜR DIE ZUKUNFT

Höber GmbH Passau // Heizung. Klima. Sanitär.
Eck 6, 94034 Passau // Phone: 0851.5010-0 // www.hoeber.de

HÖBER

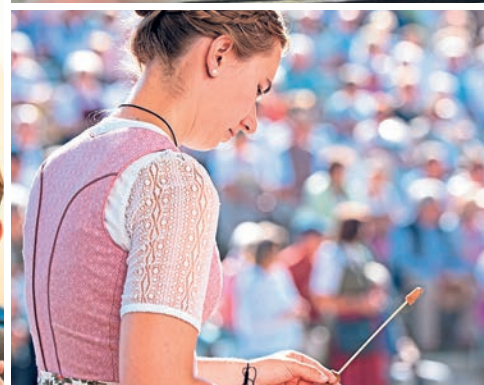
INTERNATIONALER VOLKSMUSIKTAG

MEINE HEIMAT – UNSER EUROPA

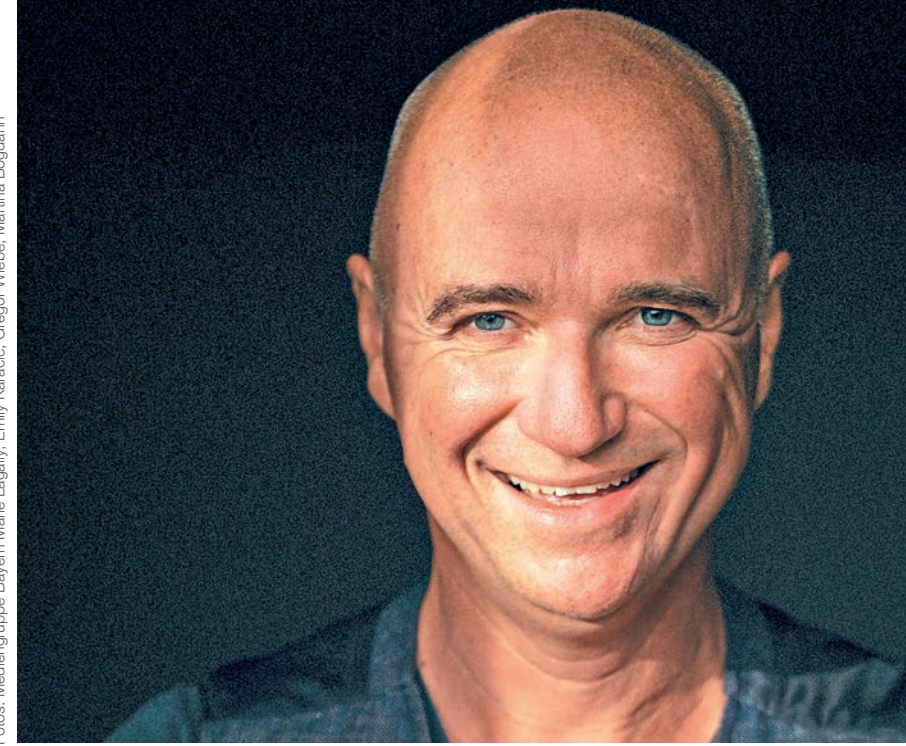
Internationaler
Volksmusiktag
am 27. September in Aldersbach



Die Band „mia & sie“ freute sich über den ersten Platz beim MiE Volksmusik-Preis JUGEND im vergangenen Jahr.



Fotos: Mediengruppe Bayern Marie Lagally; Emily Karadic; Gregor Wiebe; Martina Bogdahn



Preisträger Wolfgang Krebs und Laudatorin Luise Kinseher.

Bald ist es wieder so weit: Am 27. September wird wieder gsunga, gspuid und dantz! Gelebte bayerische Tradition trifft auf dem Klostergelände in Aldersbach auf internationale Klänge. Lebensfreude trifft auf rhythmische Vielfalt. Der Internationale Volksmusiktag feiert, was Menschen verbindet: Musik, Tradition, Tanz und ein ganz besonderes Gemeinschaftsgefühl. Rund 250 Musizierende, Tänzerinnen und Tänzer präsentieren auf zwei Bühnen und vier Naturstandorten auf dem malerischen Klostergelände in Aldersbach ihr Können – darunter Ensembles aus der Ukraine, Ungarn, Tschechien, Österreich und Spanien. Beim großen Bauern- und Handwerkermarkt bieten rund 70 Aussteller allerhand kulinarische Schmankerl und Vorführhandwerker zeigen ihre Handwerkskunst. Von Hand geflochtene Weidenkörbe bis hin zu handgeschmiedetem Schmuck und echten bayerischen Spezialitäten: Tradition, Regionalität und gute Qualität wird hier großgeschrieben. Und auch für die kleinen Gäste ist genug im Angebot: Kinderschminken, Hüpfburg, Schätzspiel und sogar eine eigene Zaubershow. Spiel, Spaß und Staunen stehen für die Jüngsten im Vordergrund.

In der neu renovierten Asamkirche findet ein festlicher Eröffnungsgottesdienst statt. Musikalisch begleitet wird dieser vom Frauengsang Pomp-A-Dur. Die Blas- und Tanzkapelle Quetschnblech eröffnet die Veranstaltung im Festzelt. Im Anschluss werden zwei besondere Auszeichnungen verliehen: der Volksmusik-Preis JUGEND an vielversprechende Nachwuchsgruppen sowie der

MENSCHEN in EUROPA Kabarett-Award an Wolfgang Krebs. Die Laudatio hält Luise Kinseher. Schauen Sie vorbei, erleben Sie gelebte Tradition und lassen Sie sich und Ihre Liebsten einen Tag lang kulinarisch und musikalisch verwöhnen.

PROGRAMM

9.00 Uhr	Einlass ins Klosterareal
9.30 Uhr	Festgottesdienst in der Asamkirche mit Frauengsang Pomp-A-Dur
10.00–17.00 Uhr	Bauern- und Handwerkermarkt mit kulinarischen Spezialitäten Großes Kinder- und Rahmenprogramm Spiel, Spaß und Tanz zum Mitmachen
11.00–17.00 Uhr	Musik, Tanz und Gesang auf allen Bühnen
11.00 Uhr	Eröffnungskonzert mit der Kapelle Quetschnblech Anschließend Verleihung MiE Volksmusik-Preis JUGEND an die drei Siegergruppen und MiE Kabarett-Award an Wolfgang Krebs Laudatio: Luise Kinseher
17.00 Uhr	Musikalischer Ausklang mit der Fünfleiten-Musi

SONNTAG, 27. SEPTEMBER 2026

Kloster Aldersbach, Freiherr-von-Aretin-Platz 1, Aldersbach

Karten an der Tageskasse und im Klosterladen Aldersbach

Eintritt Erwachsene 12,- Euro

Jugendliche 5,- Euro (bis 12 Jahre frei)

Informationen unter Tel. 08 51/802-202

oder www.menschen-in-europa.de

Donath
Bickel

Donath Bickel
Architekten PartGmbB

Philipp Donath
Dipl.-Ing. (Univ.) Architekt
Carl Magnus Bickel
Dipl.-Ing. (Univ.) Architekt

www.donathbickel.de

schneider
HOCH- UND TIEFBAU GMBH
Ruderting · Gewerbering 4 · ☎ 0 85 09/90 02-0 · Fax 90 02-22
www.schneider-bau.net · info@schneider-bau.net

Anzeigen

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN UND KOOPERATIONSPARTNERN



bayernwerk



DA KANN
SICH KEINER
ZÜGELN



„Ich bin ein GourmeGGLE.“

**Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich**

Niederlassung Deutschland

**WIR. STÄRKEN.
DEN MITTELSTAND.**

Als regional verwurzeltes Unternehmen mit internationalem Know-how und großem Netzwerk, ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich seit 35 Jahren verlässlicher Partner in Deutschland für alle, die nach Sicherheit, Innovation, Weiterentwicklung und Wachstum streben und damit Wirtschaft und Wohlstand in der Region stärken.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Im Mittelpunkt steht
der Mensch.
Miteinander, füreinander!

**KLINIKUM
Passau**
KLINIKUM DES UNIVERSITÄTEN
MEDIZINISCHES ZENTRUM NIEDERBAYERN

**PLASTISCHE CHIRURGIE
AM KLINIKUM PASSAU**
Prof. Dr. med. Philipp Lamby

**Kompetenz, die Vertrauen schafft.
Gemeinsam für Ihre Gesundheit.**

Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihr Anliegen –
vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin!

Rekonstruktive
Chirurgie

Ästhetische
Chirurgie

Hand-
chirurgie

Telefon: 0851 5300 7466

www.klinikum-passau.de

www.passau-plastische-chirurgie.de

MENSCHEN in EUROPA

Kultur

Donnerstag, 8. Oktober 2026 – 18.00 Uhr

Alles Hape – ein Abend mit Kerkeling

Talk mit Hape Kerkeling und

Verleihung des MENSCHEN in EUROPA Award

Moderation und Laudatio: Hannes Ringlstetter

Ausstellung

Montag, 12. Oktober – Freitag, 27. November 2026

Internationale Künstler bei MENSCHEN in EUROPA

Aus der Sammlung der Mediengruppe Bayern,

im Medienzentrums der Passauer Neuen Presse

Täglich Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 13 Uhr (außer an Veranstaltungstagen), freier Eintritt

Führungen: Donnerstag, 15. Oktober 2026 und

Donnerstag, 12. November 2026, jeweils um 14 Uhr

Anmeldung: Tel. 0851-802 202

Kinder

Sonntag, 25. Oktober 2026 – 15.00 Uhr

Abrakadabra – eine Welt voll Zauber und Magie – PREMIERE!

Kinderkonzert der Niederbayerischen Philharmonie unter der Leitung von Kapellmeister Danyil Ilkiv mit Gioachino Rossinis „La Boutique Fantasque“ und dem Filmmusik-Klassiker „Concert Suite“ aus Harry Potter und der Feuerkelch nach John Williams

Gesundheit

Dienstag, 27. Oktober 2026 – 18.00 Uhr

Länger gesund leben – Wunsch oder Wirklichkeit?

Podiumsdiskussion mit

Judith Gerlach, MdL, Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention

Nina Ruge, Wissenschaftsjournalistin, Autorin und TV-Moderatorin

Prof. Dr. Ingo Froböse, Univ.-Prof. (Em.) für Prävention der deutschen Sporthochschule Köln

Moderation: Anouschka Horn, BR Fernsehen

Klima

Donnerstag, 29. Oktober 2026 – 18.00 Uhr

Klima, Kosten, Konsequenzen – Wege in eine lebenswerte Zukunft

Podiumsdiskussion mit

Prof. Dr. Harald Lesch, Professor für Physik und Philosophie, Wissenschaftskommunikator beim ZDF und Mitglied des Bayerischen Klimarates

Dr. Christian Bruch, CEO Siemens Energy und Vorsitzender der Geschäftsführung der Siemens Energy Management GmbH

Prof. Dr. Claudia Kemfert, Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr, Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, DIW Berlin; Professorin für Energiewirtschaft und Energiepolitik an der Leuphana Universität Lüneburg; Co-Vorsitzende des Sachverständigenrats für Umweltfragen der Bundesregierung

Moderation: Jasmina Neudecker, ZDF Terra X

Kunst

Dienstag, 10. November 2026 – 18.00 Uhr

Wieviel Freiheit braucht die Kunst?

Podiumsdiskussion und Verleihung MENSCHEN in EUROPA Awards an

Prof. Dr. Markus Lüpertz, Maler, Grafiker und Bildhauer

Prof. Katharina Wagner, Opernregisseurin, Geschäftsführerin der Bayreuther Festspiele

Prof. Richard David Precht, Philosoph, Publizist und Bestsellerautor

Laudationes: Markus Blume, Staatsminister für Wissenschaft und Kunst

Moderation: Astrid Frohloff, Dipl.-Journalistin und Moderatorin

Charity

Donnerstag, 12. November 2026 – 17.00 Uhr

Zwei Herzen – eine Bühne: Jana Ina & Giovanni Zarrella

Talk mit Jana Ina und Giovanni Zarrella,

Paten der PNP-Spendenaktion für UNICEF

Keynote: Christian Schneider, Vorsitzender der Geschäftsführung von UNICEF Deutschland

Moderation: Ursula Heller, Bayerisches Fernsehen

Wirtschaft

Freitag, 20. November 2026 – 18.00 Uhr

Wirtschaftswende – nur ein Versprechen?

Podiumsdiskussion mit

Katherina Reiche, Bundesministerin für Wirtschaft und Energie

Christoph Werner, Vorsitzender der Geschäftsführung dm-drogerie markt

Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V.

Keynote: Hubert Aiwanger, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und stellvertretender Ministerpräsident

Moderation: Christian Nitsche, Chefredakteur BR

Internationaler Volksmusiktag

Sonntag, 27. September 2026

Mit Musikanten aus Bayern und Europa, Handwerker- und Bauernmarkt

Verleihung des MiE-Kabarett Award

an Wolfgang Krebs, Laudatio: Luise Kinseher

Verleihung des MiE-Volksmusikpreis JUGEND

Kloster Aldersbach, Freiherr-von-Aretin-Platz 1



1996–2026

30
JAHRE

Alle Podiumsdiskussionen sowie das Musiktheater für Kinder finden im Medienzentrums der Mediengruppe Bayern in Passau statt.

Änderungen im Programm vorbehalten.

Kartenvorverkauf für Podiumsdiskussionen nur online unter:
shop.menschen-in-europa.events



MEDIENGRUPPE BAYERN